

Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V. (FN) DOKR-Disziplinbeirat Reining

Richtlinie für die Auswahl deutscher Bewerber zur Erlangung der FEI – Richter-Qualifikation Reining

1. Richtern wird von der FEI größere Verantwortung beim Richten sowie bei der Durchführung von Veranstaltungen auferlegt als im nationalen Bereich. Hoher Sachverstand und Erfahrung in der Disziplin und in der Vorbereitung/Durchführung von Veranstaltungen sind daher unabdingbare Voraussetzungen für den Einsatz der seitens der FN nominierten Kandidaten. Demnach muss es oberstes Ziel der verantwortlichen deutschen Stellen bleiben, der FEI nur solche Kandidaten vorzuschlagen, die den Anforderungen gerecht werden.
2. FN und DOKR-Disziplinbeirat treffen daher gemeinsam eine Vorauswahl unter den Bewerbern. Kriterien sind die Anforderungen, die bei internationalen Einsätzen vorausgesetzt werden.
3. Die FEI stellt folgende Anforderungen an ihre Kandidaten (s. FEI-Rules for Reining Events, Annex II):
 - 3.1 Einsatz in bestimmten Prüfungen und innerhalb eines bestimmten Zeitraumes, sowohl zur Neuaufnahme in die Kandidatenliste als auch später.
 - 3.2 Teilnahme an FEI-Seminaren (Anmeldung über FN Voraussetzung!) innerhalb eines bestimmten Zeitraumes
 - 3.3 Sichere Beherrschung mindestens einer FEI-Sprache (Wort und Schrift) einschließlich der spezifischen Begriffe der Disziplin Reining
4. Bevor ein Bewerber zur Aufnahme in die Kandidatenliste der FEI vorgeschlagen und zu einem FEI-Seminar angemeldet wird, werden intern von einer gemeinsamen Gutachter-Kommission der FN und des DOKR-Disziplinbeirats Qualifikationskriterien festgestellt, die Anforderungen an seine Sachkenntnis und seinen Erfahrungshintergrund zum Inhalt haben, und zwar
 - 4.1 mindestens 3 Jahre im Besitz einer gültigen internationalen NRHA-Richterkarte sein und
 - 4.2 Mitglied eines deutschen im DOKR-Disziplinbeirat Reining vertretenen Western-Reit- und/oder -Zuchtverbandes sein und durch diesen Verband für die FEI-Qualifikation vorgeschlagen werden und
 - 4.3 mindestens 15x (davon mindestens 2x als Präsident der Richtergruppe) bei den Reining-Prüfungen der wichtigsten Reining Turniere (CRI, NRHA-Derby, NRHA-Futurity, Bronze-Trophy Reining, Deutsche Meisterschaft Reining, Qualifikationsprüfungen zur Deutschen Meisterschaft, FEI-Championats-Sichtungsprüfungen, Coming Six-Qualifikationsprüfungen, Coming Six-Finale, EM Quarter Horses, DM Quarter Horses, EM/DM APHA, German Open und Qualifikationsturniere (AQ-Turniere) der EWU) gerichtet haben (Judge, nicht nur Bit-Judge) und
 - 4.4 Kenntnisse der einschlägigen FEI-Bestimmungen, in mindestens einer FEI-Sprache vorweisen können.
5. Den Bewerbern wird das Ergebnis durch die Gutachter-Kommission mitgeteilt. FN und der DOKR-Disziplinbeirat werden anschließend informiert, welche Kandidaten die Bewerbungskriterien erfüllen.